

Ein unbedingtes Geld-Ersparniß!

Kauft Eure Anzüge in WILEY BROS. altem Laden, woselbst der einzig Banterott-Kleider-Verkauf in Grand Island im Gange ist!

Laßt Euch nicht irreleiten durch unwahre Annoncen!

Alles muss bis zum 1. Dezember verkauft sein!

Alle Waaren in unserem Laden werden zur Hälfte des Kostenpreises verkauft!

Eine äusserst selten sich bietende Gelegenheit, Waaren fuer beinahe umsonst zu erhalten! Es ist in Eurem Interesse ohne Zoegern Eure Auswahl zu treffen!

Kommt so zeitig am Tage als Ihr koennt!

Der Verkauf wird andauern bis Alles verkauft ist! Macht kein Versehen, seht dass Ihr geht nach

WILEY BROS. altem Platz, HARRIS & FREIDMAN, Eigenth.

N. B. Heute anfangend verkaufen wir 100 Dutzend Maenner-Unterhemden u. -Hosen, werth 50c., 75c., \$1.00 u. \$1.25 fuer 50c. das Stueck.

Große Feuersbrunst.

Ein großer Theil von Milwaukee fällt den Flammen zum Opfer.

Am Freitag Abend wurde ein Theil von Milwaukee von einer Feuersbrunst heimgesucht, welche Eigenthum im Werthe von Millionen Dollars im Schutt und Asche verwandelte. Das Feuer brach Abends gegen halb Sechs in der zwischen dem Milwaukee-Flusse und der Ost-Wasserstraße belegenen Delraffinerie der Union Oil Company (A. M. Mullen und F. J. Terres) aus. Von dem zur Zeit herrschenden orkanartigen Sturm angefaßt, verbreitete es sich mit großer Geschwindigkeit in östlicher und südlicher Richtung nach dem See zu. Hohe mössige Nebelgebäude fielen ebenso, wie 50 kleinere Geschäftshäuser und 500 Wohnhäuser den Flammen zum Opfer. Die Brandstätte umfaßt den südlichen Theil der dritten Ward und wird von der Buffalo-Straße im Norden und von dem Michigan-See begrenzt. Auch über die Buffalo-Straße hinaus bis in die Gegend der Detroitstraße brannten einige Häuser ab. An der Buffalo-, Chicago- und Menominee-Straße; Gorcoran Avenue, Erie, Holt, Oregon- und Pierce-Straße, am Broadway, an Milwaukee-, Jefferson-, Jackson-, Van Buren- und Oak-Straße, soweit sie von der Buffalo-Straße aus in südlicher Richtung laufen, ist nicht ein Haus stehen geblieben. Erst kurz vor Mitternacht wurde das Feuer bewältigt. Der Brandschaden wird von den Versicherungsagenten annähernd auf 7 Millionen geschätzt, wird aber möglicherweise diese Summe bedeutend übersteigen. Vier Menschen sind bei dem Feuer umgekommen und über 4000 arme Leute sind obdachlos. Namhafte Verluste erlitten unter Anderem: Furb & Kopp, Möbelfabrik, J. E. Patton & Co., Del- und Harbengeschäft, J. F. Kiffinger, Großhändler in Spirituosen, „Milwaukee Mirror Works“, H. Leidersdorf, Tabakgeschäft, Gugler's lithographische Anstalt, Roundy, Deham & Co., Großhändler in Produkten, H. S. Scheffels & Co., Großhändler in Groceries, G. Wellner & Co., Großhändler in Groceries, Milwaukee Dry Goods Co., Northwestern Güterbahnhof, Milwaukee, Lake Shore & Western Frachtshuppen, McVindens Hotel, F. Kluger & Co., Conditorei, Zauer & Co., Handschuhfabrik, A. V. Johnson & Co., Droguen, Weissel & Bitter, Maschinen, Topfer & Sons, Maschinen, Bagley & Sons, Maschinen, „Inbush Bros., Crocers, Hercules & Co., Conditorei, Delaware & Cuenen's Toy Shop, „Milwaukee Bag Co.“ Vier Menschenleben wurden Opfer d. Katastrophe. Die Feuerwehren Henry Seddenbach und Gas. Stahl

starben auf dem Ehrenfelde ihres Berufes. Vom Schlage getroffen wurde Frau Callahan, den Erststungstod starb Frau Mary O'Brien.

Der Verlust, den die Industrie Milwaukee's erleidet, ist ein höchst empfindlicher. Die von der Feuersbrunst heimgesuchten Fabriken bilden eine hervorragende Repräsentation der gesammten industriellen Leistungsfähigkeit jener Stadt, welche 484 Fabriken mit 28,462 Arbeitern besitzt.

Die in Mitleidenschaft gezogenen Firmen vertreten in den Branchen der Glasfabrikation, Eisgüßfabrikation, Chemikalien, Wholesale Groceries, Tabak, Lithographien, Malz, Spirituosen u. s. w. jene individuelle Macht, welcher die Stadt Milwaukee ihre Bedeutung verdankt. Unter den Firmen-Inhabern sind die Namen Deutscher, welche in der schönen Stadt am Michigansee Pionierdienste verrichtet und sie zu ihrer Blüthe und Bedeutung aufgebaut haben.

Schlusstenfeiern.

Der berühmte Senator Quay von Pennsylvania „arbeitet“ jetzt vom republikanischen Nationalhauptquartier zu New York aus, wie ein Uiber und wie ein Maulwurf zugleich, um den Entscheidungstakt New York am achten November für seine Partei zu gewinnen. Und von den durch den Hochzoll begünstigten pennsylvanischen industriellen Großmoguls scheint er zu diesem Zwecke Geld in Strömen mitgebracht zu haben.

Dieser Tage erschien in besagtem Hauptquartier auch Carnegie's rechte Hand, Fried, und beriet sich mit dem obersten Feldzugsleiter Carter mit Quay und Anderen. Für die Republikaner ist es höchst unangenehm, daß dieser Besuch an's Tageslicht kam. Und New Yorker republikanische Blätter behaupten nun, Fried sei lediglich in Stahlplattengeschäften in New York erschienen. Aber warum stellte er sich dann im republikanischen Hauptquartier ein und besprach sich mit Carter, Quay und Genossen? In jenem Quartier werden doch keine Stahlplatten verfertigt! Die Ausrede macht somit die Sache noch schlimmer.

Der Besuch des Fried, der gewiß nicht mit leeren Händen kam, dient als ein neuer handgreiflicher Beweis dafür, daß die republikanische Partei jetzt die Partei der schimmlichen Volksausbeuter und Arbeiterhinder ist.

Durch seinen vorzeitigen „Lockout“ der Arbeiter in Homestead, durch die unwillkürliche Berufung der Pinkerton-Bande und durch seine unbarbarische, jeden Ausgleich verschmähende Hartnäckigkeit trägt Fried die Hauptschuld an den traurigen Vorgängen in Homestead. Freilich trugen auch demokratische Behörden zu demselben bei. Aber Fried und seine Mitmonopolisten wissen und fühlen nur

zu gut, daß ihr Heil nur im republikanischen Lager blüht. Es ist ihnen auch völlig klar, daß sie von einem Präsidenten Cleveland nichts zu erwarten, sondern viel zu fürchten haben. Denn Cleveland ist nicht nur ein verständiger, maßvoller, aber nur um so wirksamere Tarifreformer, sondern hat besonders auch in seiner prächtigen Annahmrede im Madison Square-Garden in New York sein herzlichstes Mitgefühl mit den bedrückten Arbeitern in Pennsylvania ausgesprochen.

Alles weist darauf hin, daß der republikanische Nationalauswahl in diesen letzten Tagen des Wahlkampfes die rieflichsten und gewissenlosesten Anstrengungen machen wird, um gewinnen. Und der Ausfall der Wählerregistrierung in der Stadt New York, welche den Erwartungen der Demokraten nicht ganz entsprechen haben soll, dient den republikanischen Feldzugsleitern zum Sporn. Andererseits erklären sich freilich demokratische Feiler mit jener Registrierung ganz zufrieden.

Jedenfalls muß man sich auf gefährliche republikanische Schlusstenfeiern in New York gefaßt machen.

Uebrigens liegt jetzt die demokratische oberste Feldzugsleitung thatsächlich in den Händen des Senators Sherman von Maryland, dieses geschicktesten und geriesten aller demokratischen Feldzugsleiter, dessen meisterhafte Thätigkeit vor acht Jahren so wesentlich zur damaligen Erwählung Cleveland's beitrug. Vor demokratischen Schlussumheiten man also diesmal sicher; und zugleich wird Sherman seine Partei gegen republikanische Schlusstenfeiern zu schützen verstehen können.

Angeichts der riesigen republikanischen Schlussumstellungen haben aber die Demokraten allen Grund, sich vor leichtfertiger Siegesfeierlichkeit zu hüten.

Kalender für 1893

haben wir folgende bereits erhalten und eruchen Alle, ihre Auswahl bald zu treffen, da sonst vielleicht welche Sorten vergriffen sind und nicht mehr erhalten werden können:

- „Der Lehrer hintende Bote“, 20 Cents.
- „Die's Deutschamerikanischer Familienkalender“, 25 Cents.
- „Fliegende Blätter Kalender“, 30 Cents.
- „Gartenlaube Kalender“, 40 Cents.
- „Amerikanischer Kalender“, 25 Cents.
- „Regensburger Marien-Kalender“, 25 Cents.
- „Einliedertalender“, 20 Cents.
- „Dahleinkalender“, 50 Cents.
- „Blattbücherei Volkskalender“, Preis 25 Cts.

Abonniert auf den „Anzeiger.“

Romane!

Folgende interessante Volksromane sind bei uns vorrätig und zu den begehrtesten sehr niedrigen Preisen zu haben:

„Die Rose von Belgrad“, oder „Ein Kampf auf Leben und Tod“, 3 Bände, 1680 Seiten, \$1.25.

„Die Waife vom Teufelssee“, oder „Der Lumpenjammer und sein Pflegekind“, Volksroman in 4 Bänden, \$1.50.

„Der tühne Paicherton vom Böhmerwalde“, Historischer Volksroman in 3 Bänden; 1430 Seiten, \$1.50.

„Geheimnisse einer Weltstadt“, oder „Sünderin und Büßerin“, 45 Hefte, 1440 Seiten, \$1.50.

„Der Freiknecht von Wien“, oder: „Gauernhöhlen“, historischer Roman von Söndermann, 35 Lieferungen, \$1.10.

„Die Verlöbte“, oder „Das Geheimniß der Waldmüllers“, Eine romantische Erzählung von Söndermann, 135 Lieferungen, \$3.75.

„Gabriele, das Kind der Bettlerin“, oder „Das Verbrechen von Grenelle“, Kriminalroman von Born, 40 Lieferungen \$1.40.

„Feuer-Hannes, der verfolgte Brandmörder und seine Spiegelbilder“, oder „Geheimnißvolle Enthüllungen aus dem Leben des berühmten Brandstifters“, Historischer Volksroman von Dr. Ludwig, 35 Lieferungen, Preis \$1.10.

„Graf Gagliostro“, oder: „Der Dämon des Bösen“, historischer Roman v. Ewald, 36 Lieferungen, complet \$1.25.

„Das Testament des Bettlers“, oder „Die Opfer der Börse“, Original-Sittensroman von Brühl, 50 Lieferungen, \$1.10.

— Von folgenden beliebten Zeitschriften beginnen jetzt neue Jahrgänge und sollten Aufträge bei uns abgegeben werden:

„Ueber Land und Meer“, Ottoausgabe; alle vier Wochen erscheint ein Heft zum Preise von 35 Cents.

„Das Buch für Alle“, vierschwändig ein Heft für 15 Cents.

— Wir haben jetzt Hand, McRally & Co.'s neuen Familienatlas der Welt wieder an Hand und sollte sich Jeder einen anschaffen.

— Wollt Ihr Verwandten oder Freunden in der alten Heimath eine Freude bereiten, so schickt ihnen den „Grand Island Anzeiger“. Derselbe kostet auf ein Jahr nach Deutschland nur \$2.50.

PRESS THE BUTTON, IT LIGHTS!

Die magische Taschen-Lampe.

Man drückt auf den Knopf, sie leuchtet und entzündet sich.

„Sol's der Knopf?“ In der erfindungsreichen Werkstatt der Wissenschaft, wenn sie jeden Erfindungsgegenstand lehr finden, daß man sie gelehrt, daß nur ein Knopf zur Zeit leuchtet, alle leuchtet — das ist die Regel und in jedem Knopf verpackt sind wir Tausende, die ein so mögliches Ding erfinden wie eine Weltentzündung.

Die Idee ist vollständig ausgeführt, die Magische Taschenlampe ist genau was der Name andeutet — eine Weltentzündung und ein solches Ding ist eine Lampe — ein solches Ding ist ein solches Ding, welches in jedem Knopf verpackt ist, welches in jedem Knopf verpackt ist, welches in jedem Knopf verpackt ist.

Das ist nicht ein Erfindungsgegenstand, sondern ein Knopf, der in jedem Knopf verpackt ist, der in jedem Knopf verpackt ist, der in jedem Knopf verpackt ist.

Das ist nicht ein Erfindungsgegenstand, sondern ein Knopf, der in jedem Knopf verpackt ist, der in jedem Knopf verpackt ist, der in jedem Knopf verpackt ist.

Das ist nicht ein Erfindungsgegenstand, sondern ein Knopf, der in jedem Knopf verpackt ist, der in jedem Knopf verpackt ist, der in jedem Knopf verpackt ist.

Zeit-Tabelle der Eisenbahnen.

Union Pacific, Hauptlinie.			
Antant.	Nach dem Osten.	Abgang.	
2:10 Nachm.	No. 2, Befugter, täglich	2:15 Nachm.	
12:20 Nachm.	„ 4 „ „	12:25 Nachm.	
10:55 Nachm.	„ 6 „ „	11:00 Nachm.	
4:55 Vor.	„ 8 „ „	5:00 Vor.	
Nach dem Westen.			
Antant.	No. 1, Befugter, täglich	6:55 Nachm.	
6:50 Nachm.	„ 3 „ „	10:25 Abends	
10:20 Abends	„ 5 „ „	4:05 Nachm.	
4:30 Nachm.	„ 7 „ „	12:25 Abends	
D. & R. R. R.			
Pan Norden.			
Antant.	Nach dem Osten.	Abgang.	
No. 2, Befugter.	No. 2, Befugter, täglich	10:10 Nachm.	
No. 81, Befugter.	No. 81, Befugter, täglich	7:15 Nachm.	
Nach dem Westen.			
Antant.	No. 1, Befugter, täglich	6:55 Nachm.	
No. 81, Befugter.	No. 81, Befugter, täglich	4:30 Nachm.	
St. J. & G. R. R.			
Nach dem Osten.			
No. 2, Befugter.	No. 2, Befugter, täglich	7:15 Nachm.	
No. 4, Befugter.	No. 4, Befugter, täglich	7:30 Nachm.	
No. 16, Befugter.	No. 16, Befugter, täglich	7:40 Nachm.	
Nach dem Westen.			
No. 1, Befugter.	No. 1, Befugter, täglich	1:40 Nachm.	
No. 3, Befugter.	No. 3, Befugter, täglich	4:30 Nachm.	
No. 15, Befugter.	No. 15, Befugter, täglich	5:30 Nachm.	
D. & M. R. R.			
Nach dem Osten.			
No. 42, Befugter.	No. 42, Befugter, täglich	10:10 Nachm.	
No. 44, Befugter.	No. 44, Befugter, täglich	9:30 Nachm.	
Nach dem Westen.			
No. 41, Befugter.	No. 41, Befugter, täglich	4:10 Nachm.	
No. 43, Befugter.	No. 43, Befugter, täglich	10:25 Abends	

J. P. WINDOLPH, Grand Island, Neb.

Außerordentliche Preisvertheilung!

Symphonion

erhält jeder Abonnent auf den neuesten Sinfonien-Albumen, „Die Tochter des Freiherrn“, von Albert von Ernst.

Die Konstruktion des Symphonions ist derartig, daß man darauf durch Einschaltung der betreffenden Notenscheiben statt der bisher beschränkten Zahl Tausende verschiedene populäre Stücke spielen kann, wie: Tanzmusik, Operarien, Volkslieder, Kirchenmusik u. s. w. Die epochemachende Erfindung auf dem Gebiete des Musik-Instrumenten-Baues.

Der Roman, „Die Tochter des Freiherrn“, erscheint in 80 Lieferungen @ 10 Cents, welche in 40 Wochen bezogen werden können oder auch alle auf einmal, je nachdem man es wünscht.

Man verlange ein Heft zur Ansicht in der Expedition des „Anzeiger.“

— Königlich sächsischer Ameisenkalender für 1893 ist soeben bei uns eingetroffen. Preis 25 Cents.

Schulbücher, Schreibmaterialien und Capeten

Mullin's Buch-Handlung.

Die besten Waaren und niedrigsten Preise in der Stadt.

Cash Meat Market

VON MEIER & SCHIMMER,

der anerkannt beste Platz um alle Sorten frisches und geräuchertes Fleisch einzukaufen. Ebenso die beste Wurst, Fleisch etc. Reelle Bedienung. 87 Ecke 3. u. Spruce Str.

— Wir machen Alle darauf aufmerksam, daß diejenigen, die den „Anzeiger“ auf ein Jahr im Voraus bezahlen, ein schönes Prämienbuch, enthaltend Romane und Erzählungen, gratis erhalten. Macht Euch dies zu Nutze.